

Teilvorlass Eva DITÉ

Österreichisches Kabarettarchiv
www.kabarettarchiv.at

C/a/a/008

Biographische Informationen

Eva Dité, * 8. Dezember 1945 in Wien

Schauspielerin, Kabarettistin, Autorin, Regisseurin

Provenienz des Bestandes

Der Teilvorlass wurde im Juni 2000 und November 2012 von Eva Dité als Schenkung übernommen. Es erfolgten regelmäßig Nachreichungen. – Herzlichen Dank!

Anmerkung

Der Teilvorlass wurde in drei Teile getrennt – Eva Dité, Emmis und Menubeln. Im Folgenden wird der Teil Eva Dité aufgelistet.

Die Sammlung zu den [Emmis](#) und zu den [Menubeln](#) wurde diesen Gruppen jeweils zugeordnet.

Laufzeit

Der Teilvorlass umfasst die Zeit ab Anfang der 1980er-Jahre bis heute.

Umfang

1 Archivbox

Abkürzungen

Bl. = Blatt

CA = Computerausdruck

Ex. = Exemplare

hs. = handschriftlich

o. D. = ohne Datum

o. Qu. = ohne Quelle

Archivbox 1

Mappe 1./1.

1. WERKE

Text:

Mei' Alp, mei' Agonie (Coverversion: In The Mood, Musik: Joe Garland), 1 Bl., Kopie
Text (1986)

Schauspielerin:

„Blut“ von Käthe Kratz, Uraufführung; Courage, Drachengasse 2 Theater, ab 22. Jänner 1985,
Theaterzettel (von Adolf Frohner)

„Broadway Melodie 1492“ von Jura Soyfer; Rabenhof, 28.4. – 30.5.1992; Produktion: Jura
Soyfer Theater, Folder

„Drachenblut“ von Christoph Hein, Regie/Dramatisierung: Evelyn Fuchs; dietheater
Konzerthaus, 27. Februar 1996; Produktion: Ariadne-Theater [Wien], Programmheft

Ein Festival der Gebärdensprache, Theater des Augenblicks: Gehörlosentheater. Wiener
Zeitung, 29.03.1999 [Eva Dité spricht für das hörende Publikum den Text]

Regie und Textmitarbeit:

„Willkommen im Paradies“, Soloprogramm mit Silvia Löhken im Magdeburger Kabarett
„Die Kugelblitze“, 1994, Programmheft

Presseartikel (Kopie)

Willkommen im Paradies, o.Qu., 23.03.1994 (2 Ex.)

Intelligenzintensives Kabarett in Schwarz, o.Qu., o.D. (3 Ex.)

Blitze ins Paradies, Generalanzeiger, 18.04.1994 (2 Ex.)

Mit den „Kugelblitzen“ ins Paradies, Bildzeitung, 22.04.1994 (2 Ex.)

Silvia Löhken demnächst im Paradies, Volksstimme, 23.04.1994 (3 Ex.)

Scharfe Satire und schwarzer Humor, Volksstimme, 02.05.1994

[??] Mitteldeutscher Rundfunk Leipzig, mdr Frühjournal [09.05.1994, teilweise verschriftlicht]

Ankündigung [„Kugelblitze“-Programmheft]

„Kugelblitze“ vorgestellt: Eva Dité, 1 Bl.

„Willkommen im Paradies“, Spielplan Mai '94, 1 Bl.

Regie:

„S.O.S. Sex, Overkill und Seelenheil“ von Uwe Wilhelm. Eine Stand-Up-Komödie mit Gunda Hofmann, dietheater Konzerthaus, 10.1. – 27.1.1995, Theaterzettel

„S.O.S. Sex, Overkill und Seelenheil“ von Uwe Wilhelm. Eine Stand-Up-Komödie mit Gunda Hofmann. Österr. Erstaufführung, Programmheft

Presseartikel (Kopien, 1 Bl.):

Komödie einer Ehe, Standard, 10.01.1995, Kopie

Frauenpower, Wirtschaftswoche, Jänner 1995, Kopie

Bearbeitung und Regie (Presseartikel):

Hilde Haider-Pregler: *Ein „Weib-Kind“ emanzipiert sich. Loos-Haus: „Wie man wird, was man ist“ von Lina Loos* Wiener Zeitung, 23.05.1996

Anita Pollak: *Lina, ein Puppenheim „Wie man wird, was man ist“ im Loos-Haus*, Kurier, 23.05.1996

Alfred Pfoser: *Frauenschicksal anno dazumal. „Wie man wird, was man ist“, Stück von Lina Loos im Looshaus*, Salzburger Nachrichten, 23.05.1996

R. W.: *Ein Stück Frauengeschichte. Wien/Looshaus am Michaelerplatz: Vergessenes Stück von Lina Loos*. Volksblatt [Linz], 23.05.1996

Kabarett zum internationalen Frauentag (Presseartikel)

Die Revolution kann nicht warten. Von Frauen für Frauen zum Frauentag: Kabarett von Eva Dité, o.Qu., 10.03.1999 (2 Ex.)

2. LEBENDOKUMENTE

Trauungsanzeige: Erwin Melhardt und Eva Melhardt geb. Dité; Beilage: Zeitungsartikel vom 22.12.1972, o.Qu. [Kronen Zeitung]

Vertrag

Vertrag zwischen Eva Dité und dem Kärntner Frauenhaus vom 11.06.1999. Betrifft Veranstaltung: „Gemütliche Bestialitäten“, Napoleon-Stadl, Klagenfurt am 26.08.1999, 1 Bl.

Foto, Eva Dité, 1999, s/w

3. SAMMLUNGEN

Werbezettel

Eva Dité „I wär so gern a Mensch“. Kassette hier erhältlich, 1 Bl., Kopie

Broschüre

„Ein Fest für Hermi“ [Hermi Hirsch]

Artikel

Begegnungen mit HERMI Hirsch von Eva Dité (für Frauenarchiv *Stichwort*, Newsletter 48/2019), CA, 3 Bl. [Übermittlung als Mailanhang, 16.08.2021]

Programmanlauf

Es war einmal ... und ist nicht mehr ...?! Ein Frauenkabarett-Mädley, zusammengestellt und in Szene gesetzt von Eva Dité.

Dargestellt von Erika Deutinger und Eva Dité. Am Klavier: Ursula Schwarz

Video

MÄDLEY 1983 – 1992, 9.3.1992, Hofburg Wien. Erika Deutinger u. Eva Dité;

Klavier: Ursula Schwarz; hs. Anm. auf der VHS-Kassette

[Nachreichung per Mail: Programmablauf, 19.01.2023, Informationen dazu: geschlossene Veranstaltung in der Hofburg Wien am 9. März 1992 unter dem Titel: Es war einmal ... und ist nicht mehr ...?! Ein Frauenkabarett-Mädley, zusammengestellt und in Szene gesetzt von Eva Dité, mit Erika Deutinger und Eva Dité; Klavier: Ursula Schwarz; Mit Texten von „Lauter Emmis“, „Vorlaute Emmis“, „Bye, Bye, Burli“ und „Ohne X geht niX“ [digitalisiert]